



Worauf du dich in 2011 freuen darfst:

Volkszählung

Diese Volkszählung soll möglichst geräuschlos ablaufen: Von möglichst vielen Ämtern (ungefragt) aus verschiedenen Bereichen werden Daten zusammengezogen und anonymisiert. Nur etwa ein Viertel der Bevölkerung wird direkt mit Fragebögen konfrontiert. Es besteht ein Auskunftsanspruch, auf Zeit nicht in Krankenkassen, psychisch Kranke, Gefängnisinsassen und Studentenwohnheimen werden besonders und vollständig erfasst. Es wird ein bundesweit vollständiges "Gebäude- und Wohnregister" erstellt und mit Persönlichkeitsprofilen verknüpft.
www.zensus11.de

Videoüberwachung

Kameraüberwachung nimmt zu, sowohl in Geschäften und Industrie als auch bei Polizei und bei friedlichen Demonstrationen. Obwohl es keine wissenschaftlich gesicherten Erkenntnisse für einen effektiven und verhältnismässigen Einsatz in Zusammenhang mit schweren Straftaten gibt, wird das Terrorismus-Argument für die Ausweitung der Überwachung immer wieder herangezogen. Europäische und deutsche Forschungsprojekte (INDECT, APFEL) entwickeln mit großer finanzieller Unterstützung neuartige, "intelligente" Tracking-Verfahren. Der Grundrechtsschutz und die Betrachtung gesellschaftlicher Auswirkungen avancieren zum unbeliebten Nebenfach.
Beispiel: wiki.vorratsdatenspeicherung.de/Ortsgruppen/Hannover
[videotracking-flughafen-hannover](http://videotracking-flughafen-hannover.de)

EU-RFID-Richtlinie

Auch was den Umgang mit Funk- bzw. Schnüffelchips (RFID-Tags) betrifft, bemüht sich eine EU-Kommission mit dem Namen "Internet of things" um die Einrichtung europäischer Regelungen. Der Druck durch die mächtige RFID-Industrie-Lobby ist groß und findet Gehör, so dass ein Opt-in-Verfahren für das Belassen von RFID-Funkchips nach dem Erwerb von Produkten schon vom Tisch zu sein scheint. Das hat nichts mit "privacy by design" zu tun. Wir sollten uns jetzt für ein effektives "right to the silence of the chips" einsetzen, um in Zukunft nicht auf Tritt und Schritt verfolgt werden zu können.
www.foebud.org/rfid

Elektronische Gesundheitskarte

Während eines Fußball-WM-Spiels Deutschlands segnete der Deutsche Bundestag das harmlos wirkende "GKV-Änderungsgesetz" ab. Drei Tage zuvor, kurz vor Fristende, wurde von der FDP eine unscheinbare Textänderung im Gesetzvorschlag vorgenommen, die eine verteilte Verpflichtung zur elektronischen Gesundheitskarte darstellt. Damit drückt die FDP entgegen anderen Beteuerungen vor der Bundestagswahl nun die Einführung der Karte durch. In den Tests des höchsten umstrittenen, in den Tests Euro schweren und mehrere Milliarden durch.
www.stopp-die-e-card.de

Verschärfte Hartz-IV-Richtlinien und Bildungs-Chipkarte

Nicht nur, dass weitere Regelsätze für Alg-II-Betroffene gestrichen werden und keinerlei Verbesserungen für den Datenschutz dieser Menschen in Sicht sind, geschweige denn diskutiert werden - es droht die von Frau von der Leyen vielbeschworene Bildungschipkarte, ohne dass bislang irgendwelche konkreten Vorstellungen dazu entwickelt worden sind. Eine neue Datenkrake für Unterprivilegierte? Es heisst: Aufgepasst!
wiki.vorratsdatenspeicherung.de/Bildungs-Chipkarte

ELENA

Anfang Juli 2010 erweckte der Bundesfinanzminister Brüderle in großen Pressemeldungen den Eindruck, als wolle er das verfassungsrechtlich bedenkliche System zur elektronischen Erfassung umfangreicher Lohn- und Arbeitsdaten aller arbeitenden Menschen Deutschlands aussetzen. Eine Nebelkerze. Nun heißt es im Dezember 2010, dass die Testphase verlängert werde. Von einer Abkehr vom Datensammel-Wahnsinn keine Rede mehr. Die Verfassungsbeschwerde gegen ELENA soll in 2011 entschieden werden.
wiki.vorratsdatenspeicherung.de/ELENA

Internetsperren auf EU-Basis

In Deutschland gibt es ein sachlich unsinniges Gesetz, das einfach unangewendet bleibt - ein juristisch zweifelhaftes Experiment, das viel Unsicherheit erzeugt. Währenddessen wird eine gleichermassen sinnfreie Regelung auf EU-Ebene (von der Öffentlichkeit nahezu unbemerkt) durchgedrückt. Mit Hilfe der Worthölse "flankierende Maßnahme" wird die Struktur für Netzsperrungen und -zensuren geschaffen. Wir haben nur noch bis Ende Januar 2011 Zeit, um uns zu wehren!
www.unwatched.org/node/2389

Vorratsdatenspeicherung

Die EU-Kommission wird in 2011 einen Vorschlag für die Neuaufgabe der EU-Richtlinie zur Vorratsdatenspeicherung erarbeiten. Derweil nutzen CDU/CSU- und SPD-Politiker jede noch so themenfremde Gelegenheit, um auf populistische Art und Weise und mit wirren Argumenten die Wiedereinführung der Vorratsdatenspeicherung in Deutschland zu fordern.
www.vorratsdaten.de

Wir haben etwas dagegen!

Wehre dich. Mach mit. Informiere dich und bilde dir eine eigene Meinung.
Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung - Ortsgruppe Hannover
Mehr Informationen unter: <http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/Hannover>

